

**Herausgeber** Schweizerischer Leichtathletik-Verband (Swiss Athletics) | Haus des Sports | Talgut-Zentrum 27 | 3063 Ittigen  
Tel. 031 - 359 73 00 | E-Mail [info@swiss-athletics.ch](mailto:info@swiss-athletics.ch) | Internet [www.swiss-athletics.ch](http://www.swiss-athletics.ch)

**Redaktion** Beat Freihofer | Leiter Kommunikation Swiss Athletics | E-Mail [beatfreihofer@swiss-athletics.ch](mailto:beatfreihofer@swiss-athletics.ch)  
Tel. 031 - 359 73 00 oder 076 - 331 85 12

## Athletissima Lausanne (Mi/Do, 21./22. August)

### Athletissima-Feuerwerk im Zeichen der Olympia-Revanchen

**Bei Athletissima Lausanne kündigt sich am Donnerstag einmal mehr ein grossartiger Leichtathletik-Abend an. Zwei Wochen nach den Olympischen Spielen wollen die besten Schweizer Athletinnen und Athleten auf der Diamond-League-Bühne die Fans begeistern.**

Es ist erst zwei Wochen her, da lieferten die besten Schweizer Leichtathletinnen und Leichtathleten anlässlich der Olympischen Spiele in Paris (FRA) Tag für Tag phänomenale Leistungen ab und machten – exakt zehn Jahre nach der Heim-EM in Zürich – beste Werbung für die Schweizer Leichtathletik. Diesen Donnerstag stehen viele von ihnen bereits wieder im internationalen Scheinwerferlicht: In Lausanne ist Athletissima-Zeit!

Die Veranstalter vermeldeten Anfang letzte Woche, dass das Stade Olympique de la Pontaise restlos ausverkauft ist. Kein Zweifel: Der Hunger der Leichtathletikfans ist gross und die Stimmung im Stadion wird einmal mehr mitreissend sein.

#### Zwei Schweizer im 200-m-Sprint...

Ein Dutzend Schweizer Athletinnen und Athleten steht im Diamond-League-Programm im Einsatz. Die Olympia-Sechste und Schweizer Rekordhalterin Mujinga Kambundji (STB) fordert über 100 m ihre Weltklasse-Gegnerinnen ebenso heraus wie der Europameister Timothé Mumenthaler (Stade Genève) und der EM-Dritte William Reais (LC Zürich) über 200 m. Über 400 m bietet sich dem EM-Finalisten Lionel Spitz (Adliswil Track Team) bei seiner Diamond-League-Premiere eine neuerliche Chance, den Schweizer Rekord von 44,99 Sekunden ins Visier zu nehmen.

#### ...und zwei Schweizerinnen im 800-m-Rennen

Im 800-m-Lauf der Frauen ist die Schweiz mit der Olympia-Halbfinalistin Rachel Pellaud (FSG Bassecourt) und der zweifachen U20-Europameisterin Audrey Werro (CA Belfaux) doppelt vertreten. Nicht weniger als neun der angemeldeten Athletinnen weisen eine persönliche Bestzeit unter 1:58 Minuten aus, was das sehr hohe Niveau in diesem Feld verdeutlicht.

Im 1500er der Männer kann sich das Publikum auf Dominic Lobalu (LC Brühl) freuen, den Europameister über 10'000 m und Olympia-Vierten über 5000 m.

#### Hürdensprints mit Ditaji Kambundji und Jason Joseph

In den Hürdensprints gilt das Augenmerk aus Schweizer Perspektive Ditaji Kambundji (STB) und Jason Joseph (LC Therwil).

Kambundji brillierte an der EM Mitte Juni in Rom (ITA) mit der Silbermedaille und der Verbesserung ihres U23-Europarekords auf 12,40 Sekunden. Wegen muskulärer Beschwerden in der Olympiavorbereitung kam sie in Paris noch nicht wieder ganz an ihr bestes Niveau heran. In Lausanne will sie vor Heimpublikum einen weiteren Schritt nach vorne machen.

Eine Topleistung will auch Jason Joseph abliefern. Der Bronzegerwinner der EM blieb in Paris wie Kambundji in den Halbfinals auf der Strecke und bedauerte, dass nicht alle Puzzleteile seines Laufs zusammengepasst hätten. Eine Verbesserung seiner Saisonbestzeit von 13,25 Sekunden ist ihm durchaus zuzutrauen.

#### Simon Ehammer sehr gut in Form

Simon Ehammer (TV Teufen) gewann in diesem Sommer im Weitsprung EM-Bronze und wurde bei Olympia Vierter. Nun will der Diamond-League-Sieger von 2023 seine starke Verfassung nützen, um in Lausanne eine neuerliche Spitzenplatzierung zu erzielen. Sein stärkster Gegner ist der Olympiasieger, Welt- und Europameister Miltiadis Tentoglou aus Griechenland.

Zu ihrer Diamond-League-Premiere kommen derweil die Kugelstosserin Miryam Mazenauer (TV Teufen) und die Hochspringerin Marithé Engondo (Lausanne-Sports).

Den Schlusspunkt des Meetings ist auch in diesem Jahr das 4x100-m-Rennen der Frauen, in dem sich die Schweizerinnen nach ihrem Aus im Olympiafinal mit einer überzeugenden Leistung rehabilitieren möchten.

Bereits im Vorprogramm kommen einige der besten Schweizer Athletinnen und Athleten zum Einsatz, so beispielsweise Salomé Kora (LC Brühl) über 100 m, Léonie Pointet (CA Riviera), Sarah Atcho-Jaquier (Lausanne-Sports) und Fabienne Hoenke (LV Fricktal) über 200 m, Ricky Petrucciani (LC Zürich) über 400 m und Lore Hoffmann (ATHLE.ch) über 800 m.

#### City Event mit Valentin Imsand

Bereits am Mittwoch ab 18 Uhr stehen die Stabhochspringer anlässlich des City-Events in Lausanne-Ouchy im Einsatz. Angeführt wird das Teilnehmerfeld von Weltrekordhalter Armand Duplantis aus Schweden. Mittendrin ist auch der U20-EM-Zweite Valentin Imsand (CS 13 Etoiles, Saisonbestleistung 5,50 m), dessen Saisonziel die U20-WM nächste Woche in Lima (PER) ist.

#### Live im Schweizer Fernsehen

Sowohl der City-Event am Mittwoch als auch das Meeting am Donnerstag werden vom Schweizer Fernsehen (SRF, RTS, RSI) im TV und/oder online live übertragen.

Link zu Athletissima Lausanne:

<https://lausanne.diamondleague.com/home/>

Leadingpartner



**Mehrkampf-SM, Martigny (Sa/So, 24./25. August)**

## Zwei Tage mit spannenden Mehrkampf-Duellen in Martigny

**Mehr als 200 Athletinnen und Athleten sind am kommenden Samstag und Sonntag in Martigny an den Schweizer Mehrkampf-Meisterschaften der Kategorien U16 bis U23 dabei.**

Während die Schweizer Mehrkampf-Meisterschaften der Aktiven bereits im Rahmen der SM Aktive Ende Juni in Winterthur durchgeführt worden sind, finden die Titelkämpfe in den Altersklassen U16 bis U23 am Wochenende in Martigny statt. Rund 230 Athletinnen und Athleten haben sich angemeldet und wollen den Wettkampf im Stade d'Octodure nutzen, um möglichst hohe Punktzahlen zu erreichen.

### Starke Besetzung in der U23-Kategorie

Bei den U23-Männern sind mit Joel Temeng (LC Turicum), Silvan Brügger (TV Zofingen) und Louis Miller (Old Boys Basel) die Nummern 2 bis 4 der nationalen U23-Saisonbestenliste am Start. Das gleiche gilt für die U23-Frauen, wo der Weg zum Sieg über Marina Zanoni (LC Therwil), Linda Bichsel (LV Thun) und Liana Trümpi (LAV Glarus) führt.

Bei den U20-Männern ist Leon Krummenacher (Leichtathletik Kerns) der Favorit, bei den U20-Frauen ist Leena Pfister (LAR Tägerwilten-Kreuzlingen) die erste Siegesanwärterin. Cédric Deillon (TV Teufen), Lionel Brügger (TV Zofingen) und Lucia Acklin (LV Fricktal) sind an der SM nicht dabei, da sie an der U20-WM in Lima (PER) weilen.

Die Wettkämpfe dauern am Samstag von 9 bis ca. 19.15 Uhr und am Sonntag von 8.50 bis ca. 18.10 Uhr.

Link zur Mehrkampf-SM in Martigny:

<https://www.cabv-martigny.ch/csmultiples2024>

Medienkontakt: E-Mail [cabvmy@gmail.com](mailto:cabvmy@gmail.com)

**U20-WM, Lima (PER/Mo-Fr, 27. – 31. August)**

## 37-köpfige Rekord-Delegation an der U20-WM in Lima

**Ein weiterer Saisonhöhepunkt steht bevor: Die Rekordzahl von 37 Athletinnen und Athleten vertritt zwischen Dienstag, 27. August und Samstag, 31. August an der U20-WM in Lima (PER) die Schweizer Farben.**

Die Delegationen von Swiss Athletics an internationalen Nachwuchs-Meisterschaften werden immer grösser. Das gilt auch für die U20-Weltmeisterschaften. Vor zwei Jahren reisten 31 Athletinnen und Athleten nach Cali (COL). Damit war das Schweizer Team so gross wie nie zuvor. Wenn die Equipe von Swiss Athletics Mitte dieser Woche nach Lima abreist, sind sogar 37 Talente mit an Bord. Sie alle haben sich den Platz im Team mit einer erfüllten Limite verdient und können sich nun mit den Besten der Welt in ihrer Altersklasse messen.

### 15 Medaillengewinne seit 1994

In Cali sorgte die 800-m-Läuferin Audrey Werro (CA Belfaux) mit dem Gewinn der Silbermedaille für ein Glanzlicht. Medaillengewinne an einer U20-WM sind jedoch selten, wie ein Blick in die Statistiken zeigt. Seit 1994 wurde erst 15 Mal die Schweizer Fahne anlässlich einer Siegerehrung gehisst. Für solche Exploits

sorgten unter anderem die Stabhochspringerin Angelica Moser (LC Zürich), die 2016 in Bydgoszcz (POL) Gold gewann und der Zehnkämpfer Simon Ehammer (TV Teufen), der 2018 in Tampere (FIN) Bronze holte. Sie beide brillierten an den Olympischen Spielen in Paris (FRA) mit 4. Plätze im Stabhochsprung beziehungsweise im Weitsprung. Diese Statistik verdeutlicht, wie schwierig es ist, an einer U20-WM einen Spitzenplatz zu erreichen.

### Vielversprechende Ausgangslage

Für die jungen Athletinnen und Athleten geht es darum, in einem Wettkampf in ungewohnter Umgebung und mit unbekanntem Gegnerinnen und Gegnern ihre Topleistung abzurufen. Mit der Siebenkämpferin Lucia Acklin (LV Fricktal/5.), den Stabhochspringern Valentin Imsand (CS 13 Etoiles/3.) und Justin Fournier (CS 13 Etoiles/9.) sowie dem Steeple-Läufer Aarno Lieb (STB/7.) figurieren vier Schweizer in der Entry List unter den Top 10. Damit haben sie eine vielversprechende Ausgangslage, um sich zu behaupten. Sie werden wie das gesamte Team alles daran setzen, ihren Vorbildern nachzueifern, die unlängst in den Olympia-Wettkämpfen brilliert haben.

Mit dem Sprinter Jonathan Gou Gomez (Lausanne-Sports) und Valentin Imsand stehen zwei Athleten im Schweizer Team, die an der U20-EM vor einem Jahr in Jerusalem Medaillen gewannen. Gou Gomez gehörte dort der 4x100-m-Goldstaffel an, Imsand sprang zu Silber.

### Live-Stream von World Athletics, Bilder bei Athletix

Die U20-WM wird auf dem Youtube-Kanal von World Athletics in einem Englisch kommentierten Live-Stream übertragen. Swiss Athletics wird sowohl in den sozialen Medien (Instagram, Facebook) als auch auf der Verbandswebsite über das Schweizer Team berichten. Auf der Website des Verbandspartners Athletix ([www.athletix.ch](http://www.athletix.ch)) werden täglich Bilder der Schweizer Athletinnen und Athleten aufgeschaltet.

Lima (PER). U20-WM. Die Selektionen von Swiss Athletics. Männer. 100 m: Jonathan Gou Gomez (Lausanne-Sports). – 800 m: Robin Gloor (BTV Aarau). – 1500 m: Yanis Payraudeau (CHP Genève), Elia Triaca (LC Zürich). – 3000 m Steeple: Aarno Lieb (STB). – 400 m Hürden: Alexis Perroud (CEP Cortaillod), Colin Zumbühl (TV Sarnen). – Stab: Justin Fournier (CS 13 Etoiles), Valentin Imsand (CS 13 Etoiles). – Diskus: Philipp Schmidli (STV Lachen). – Speer: Cyrill Amhof (LC Luzern). – Zehnkampf: Cédric Deillon (TV Teufen), Lionel Brügger (TV Zofingen). – 4x100 m: Fionn Bolliger (TV Zofingen), Lukas Gärtner (LGB Bodensee), Gou Gomez, Marc Hofer (TV Länggasse), Kevin Ray (Lausanne-Sports), Ramon Roppel (Old Boys Basel).

Frauen. 100 m: Chloé Rabac (CA Riviera). – 200 m: Lia Thalman (KTV Wil). – 400 m: Michelle Liem (LA Nidwalden), Chiara Risi (TSV Galgenen). – 800 m: Natalia Issler (LC Zürich). – 1500 m: Shirin Kerber (LA Nidwalden). 100 m Hürden: Jael Nöthiger (BTV Aarau), Teodora Savic (LC Zürich). – 400 m Hürden: Anja Dubler (TV Länggasse), Giulia Wirth (Amriswil-Athletics). – Stab: Fiona Heinzmann (TV Länggasse). – Kugel: Mia Feer (AUDACIA Hochdorf). – Diskus: Giada Borin (ASSPO Riva San Vitale). – Speer: Sabrina Boss (LV Thun), Leonie Hügli (LC Kirchberg). – Siebenkampf: Lucia Acklin (LV Fricktal). – 4x100 m: Rabac, Liem, Alicia Masini (FSG Alle), Timea Rankl (TV Teufen), Carina Stettler (TV Länggasse), Thalman.

Link zur U20-WM in Lima:

<https://worldathletics.org/competitions/world-athletics-u20-championships/lima24>

Leadingpartner



Link zu den Grossanlass-Statistiken von Swiss Athletics:  
[https://swiss-athletics.ch/wp-content/uploads/Medaillengewinner\\_Nachwuchs\\_Grossanlaesse-15.pdf](https://swiss-athletics.ch/wp-content/uploads/Medaillengewinner_Nachwuchs_Grossanlaesse-15.pdf)

### Die geplanten Starts der Schweizer Topathleten\*

#### Mittwoch, 21. August

Valentin Imsand (CS 13 Etoiles)	Lausanne	Stab
---------------------------------	----------	------

#### Donnerstag, 22. August

Mujinga Kambundji (STB)	Lausanne	100 m
Salomé Kora (LC Brühl)	Lausanne	100 m
Géraldine Frey (LK Zug)	Lausanne	100 m
Céline Bürgi (LV Thun)	Lausanne	100 m
Timothé Mumenthaler (Stade Genève)	Lausanne	200 m
William Reais (LC Zürich)	Lausanne	200 m
Léonie Pointet (CA Riviera)	Lausanne	200 m
Sarah Atcho-Jaquier (Lausanne-Sports)	Lausanne	200 m
Lionel Spitz (Adliswil Track Team)	Lausanne	400 m
Ricky Petrucciani (LC Zürich)	Lausanne	400 m
Charles Devantay (Lausanne-Sports)	Lausanne	400 m
Annina Fahr (LAC TV Unterstrass)	Lausanne	400 m
Audrey Werro (CA Belfaux)	Lausanne	800 m
Rachel Pellaud (FSG Bassecourt)	Lausanne	800 m
Lore Hoffmann (ATHLE.ch)	Lausanne	800 m
Dominic Lobalu (LC Brühl)	Lausanne	1500 m
Jason Joseph (LV Therwil)	Lausanne	110 m Hü
Ditaji Kambundji (STB)	Lausanne	100 m Hü
Marithé Engondo (Lausanne-Sports)	Lausanne	Hoch
Simon Ehammer (TV Teufen)	Lausanne	Weit
Nationalstaffel Frauen	Lausanne	4x100 m

\* = Swiss Starters und World Class Potentials

Leadingpartner

